



BID - Medieninformation vom 06.07.2016

Immobilienwirtschaft: Hängepartie wird zur Investitionsbremse

Berlin, 6. Juli 2016. „Das ist eine Vollbremsung beim Mietwohnungsneubau“, kommentiert Andreas Ibel, Vorsitzender der BID und Präsident des BFW, das Scheitern der Koalitionsgespräche zur steuerlichen Förderung des Mietwohnungsneubaus.

Die Sonder-AfA wäre ein äußerst wirksamer und notwendiger Anreiz gewesen, mehr bezahlbare Wohnungen zu bauen. Deutschland leistet sich jedoch eine Investitionsbremse nach der anderen. Erst die Mietpreisbremse, dann die Diskussion um die Mieterhöhung nach Modernisierung und die Verlängerung des Betrachtungszeitraumes der Mietspiegel, als nächstes überzogene Vorstellungen bezüglich der zukünftigen Neubauanforderungen und nun eine halbjährige Hängepartie um eine Sonderabschreibung mit Baukostenbegrenzung und Gebietskulisse.

Dabei ist allen klar: ohne staatliche Impulse wird es keine Entspannung auf dem Wohnungsmarkt geben. Für das Jahr 2016 sind die Würfel gefallen – ein Jahr ohne Impulse für den Mietwohnungsneubau.

„Um den Wohnungsbau dennoch anzukurbeln, sollte nun die sogenannte Normalabschreibung von bisher 2 auf mindestens 3 Prozent angehoben werden. Dies würde der heute viel kürzeren Nutzungsdauer von Wohngebäuden Rechnung tragen und dazu beitragen, dass sich auch private Investoren wieder verstärkt im Mietwohnungsbau engagieren. Außerdem wäre eine Investitionszulage für den Wohnungsneubau notwendig“, ergänzte der BID-Vorsitzende.

In der BID Bundesarbeitsgemeinschaft Immobilienwirtschaft Deutschland arbeiten die Verbände BFW, DDIV, GdW, IVD, vdp, und ZIA zusammen, um mit gebündelten Kräften gemeinsam inhaltliche Positionen effektiver in der Öffentlichkeit zu vertreten. Mit der BID steht der Politik und anderen Wirtschaftszweigen sowie weiteren Verbänden ein unterstützender und durchsetzungsfähiger immobilienwirtschaftlicher Partner zur Seite. Weitere Informationen über die BID finden Sie im Internet unter www.bid.info

**BID Bundesarbeitsgemeinschaft
Immobilienwirtschaft Deutschland**

c/o BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V.

Französische Straße 55
10117 Berlin

www.bid.info

Leiter BID-Büro:

Florian Geyder

Tel.: 030 / 32781-250

Mobil: 0173 / 596 70 86

florian.geyder@bid.info

Pressekontakt:

Marion Hoppen

Pressesprecherin des BFW

Tel.: 030 / 32781-110

marion.hoppen@bfw-bund.de

Die Mitglieder der BID:

BFW Bundesverband
Freier Immobilien- und
Wohnungsunternehmen

DDIV Dachverband Deutscher
Immobilienverwalter

GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und
Immobilienunternehmen

IVD Immobilienverband Deutschland
Bundesverband der Immobilienberater,
Makler, Verwalter und Sachverständigen

vdp Verband deutscher
Pfandbriefbanken

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss